

# P 625

## PARKETT-2-K-PUR-KLEBER Für Massiv- und Fertigparkett, Holzpflaster und Laminat

### EIGENSCHAFTEN

- Für alle Parkett- und Holzarten geeignet
- Wasser- und lösemittelfrei
- Erhärtet in jeder Schichtdicke

### ANWENDUNGSBEREICHE

Sehr emissionsarmer, zweikomponentiger Polyurethan-Klebstoff nach EN 14293 für:

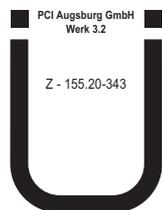
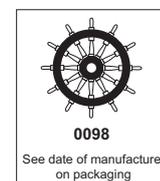
- alle Parkettarten
- Holzpflaster RE/WE
- Laminatböden
- Parkettgeeignete Thomsit Dämmunterlagen
- PVC-Design-Beläge.

Zum Einsatz auf:

- Estrichen
- Trockenestrichkonstruktionen, Span- (P4 – P7) und OSB/2 – OSB/4 Platten
- allen parkettgeeigneten Thomsit Spachtelmassen
- Naturwerkstein, Fliesen und Terrazzo
- Thomsit TF 302 Schubelastbahn
- Thomsit-Floor® TF 303/305 Parkett mit Nut- und Federverbindung.

Thomsit P 625 erfüllt höchste Anforderungen zum Arbeitsschutz, zur Raumluftqualität und zur Umweltverträglichkeit.

Thomsit P 625 besitzt die Zulassung als Schiffsausrüstungsgegenstand nach der EU Marine Equipment Directive (MED), ausgestellt und überwacht durch die Zertifizierungsstelle DNV GL, Module B und D.



Emissionsgeprüftes Bauprodukt nach DIBt-Grundsätzen

**TECHNISCHE DATEN**

	Komponente A	Komponente B
Lieferform	altweiß, pastös	braun, flüssig
Gebinde	PP-Eimer, 8 kg	
Versandeinheit	52 Gebinde pro Palette	
Mischungsverhältnis A : B	7 : 1 Gewichtsteile	
Topfzeit	ca. 40 Minuten	
Ablüftezeit	keine	
Offene Zeit	ca. 60 Minuten	
Belastbar	nach ca. 24 Stunden	
Schleifarbeiten/Oberflächenbehandlung	frühestens nach 24 Stunden	
Temperaturbeständigkeit nach Abbindung	bis max. +50 °C, auf beheizten Fußbodenkonstruktionen einsetzbar	
für Transport (kurzfristig)	-20 °C bis +50 °C,	
für Lagerung	+10 °C bis +30 °C	
Lagerfähigkeit	12 Monate, kühl und trocken	

Vorstehende Zeitangaben werden bei Normklima (23 °C und 50 % rel. Luftfeuchtigkeit) erzielt.  
Bei anderen Klimabedingungen tritt eine Verkürzung/Verlängerung der Abbindung und Trocknung ein.

**VERBRAUCH**

	Verbrauch	Reichweite/Gebinde
PVC-Design-Belag:		
Zahnung A 2	ca. 400 g/m <sup>2</sup>	ca. 20 m <sup>2</sup>
Thomsit TF 302, TF 303/305:		
Zahnung B 2	ca. 800 g/m <sup>2</sup>	ca. 10 m <sup>2</sup>
Mosaikparkett und Hochkantlamellenparkett:		
Zahnung B 3	ca. 950 g/m <sup>2</sup>	ca. 8 m <sup>2</sup>
10 mm Massiv-, Stab-, Fertigparkett, Holzpflaster RE/WE:		
Zahnung B 11	ca. 1150 g/m <sup>2</sup>	ca. 7 m <sup>2</sup>
Laminatböden, größere Formate z.B. Massivholzdielen:		
Zahnung B 15	ca. 1600 g/m <sup>2</sup>	ca. 5 m <sup>2</sup>

## UNTERGRUNDVORBEHANDLUNG

Untergründe müssen den Anforderungen der ATV DIN 18 356 „Parkettarbeiten“ entsprechen und insbesondere sauber, fest, trocken sowie riss- und trennmittelfrei sein. Neue Untergründe durch gründliches Anschleifen und Absaugen von Staub und Trennschichten befreien. Vor der direkten Klebung mit Thomsit R 766 vorstreichen und vollständig trocknen lassen. Neue Gussasphalte durch gründliches Absau-

gen von überschüssigem Quarzsand befreien. Dichte, glatte Untergründe, wie z.B. keramische Fliesen oder Terrazzoböden, mit einem Intensiv-Grundreiniger reinigen, ggf. anschleifen/absaugen und ohne Vorstrich kleben. Unebenheiten entweder mit Thomsit P 625 (nur bei Parkettklebungen möglich) oder mit geeigneten Thomsit Ausgleichsmassen egalisieren.

## VERARBEITUNG

Der Klebstoff besteht aus zwei Komponenten (Harz und Härter), die in getrennten Gebindeteilen vorliegen. Mit spitzem Gegenstand mehrere Löcher durch den Kunststoffdeckel und den Boden des oberen Gebindeteils stoßen. Deckelteil leicht anheben, damit der Härter vollständig in den unteren Eimer laufen kann. Anschließend Harz und Härter mit einer Handbohrmaschine mit aufgesetztem Rührer mindestens 2 Minuten sorgfältig und homogen mischen. Klebstoff mit

geeignetem Zahnpachtel gleichmäßig auf den Untergrund auftragen. Nur soviel Klebstoff aufbringen, wie innerhalb der offenen Zeit belegt werden kann. Auf gute Benetzung der Parketrückseite achten. Kantenverleimung vermeiden. Wandabstand von mindestens 10 mm einhalten. Abstandskeile nach der Verlegung aus der Randfuge entfernen. Parkettflächen während der Verlegung und in den ersten 24 Stunden nach der Klebung möglichst nicht begehen.

## WICHTIGE HINWEISE

- Bestmögliche Raumluftqualität nach Bodenbelagarbeiten setzt normgerechte Verlegebedingungen und vollständig getrocknete Untergründe, Grundierungen sowie Spachtelmassen voraus.
- Fußbodenarbeiten nur durchführen bei Bodentemperatur über 15 °C, Lufttemperatur über 18 °C und rel. Luftfeuchte unter 75 %.
- Frische Produktflecken sofort mit handelsüblichem Brennspiritus restlos entfernen. Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch ebenfalls mit Spiritus reinigen. Ausgehärtete Produktreste sind nur noch mechanisch entfernbar.
- Gebinde nicht auskratzen.
- Topfzeit und Erhärtung des Klebstoffs sind von der Temperatur abhängig. Mit steigender Temperatur werden sie verkürzt, bei fallender Temperatur dagegen verlängert.

## ARBEITS- UND UMWELTSCHUTZ

### Nur für gewerbliche/industrielle Verwendung

Härterkomponente B:

Enthält: Diphenylmethandiisocyanat (MDI), Isomere und Homologe

Verursacht schwere Augenreizung. Verursacht Hautreizungen. Gesundheitsschädlich bei Einatmen. Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen. Kann allergische Hautreaktionen verursachen. Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition. Kann die Atemwege reizen. Kann vermutlich Krebs erzeugen.

Dampf oder Nebel nicht einatmen. Schutzhandschuhe/-kleidung und Augen-/Gesichtsschutz tragen. Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden. Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen. Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen. Bei Berührung mit der Haut (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen. Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. Bei Kontakt mit den Augen: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Bei Einatmen: Die Person an die frische Luft bringen und für

ungehinderte Atmung sorgen. Bei Exposition oder falls betroffen: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. Nach Gebrauch mit viel Wasser und Seife gründlich waschen. Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. An einem gut belüfteten Ort lagern. Behälter dicht verschlossen halten. Unter Verschluss lagern. Inhalt/Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen.

Weitere Informationen können dem Sicherheitsdatenblatt entnommen werden. Sicherheitsdatenblatt unter [www.thomsit.de](http://www.thomsit.de) erhältlich.

Folgendes Merkblatt der Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft, Bau-BG ist zu beachten:  
Merkblatt: BGI 524 Gefahrstoffe Polyurethan-Herstellung und Verarbeitung/Isocyanate (M 044). Dieses Merkblatt ist z.B. vom Carl Heymanns Verlag KG, Luxemburger Straße 449, 50939 Köln, oder von Wiley-VCH Verlag GmbH, Pappelallee 3, 69469 Weinheim sowie von den zuständigen Berufsgenossenschaften zu beziehen.

GISCODE RU 1	lösemittelfrei nach TRGS 610
EMICODE EC 1 <sup>PLUS</sup> R	sehr emissionsarm

## FACHINFORMATIONEN

Folgende Merkblätter sind zu beachten:

- „Beurteilen und Vorbereiten von Untergründen“ des Bundesverbands Estrich und Belag e.V. (BEB), Troisdorf ([www.beb-online.de](http://www.beb-online.de)).
- Merkblätter der Technischen Kommission Bauklebstoffe ([www.klebstoffe.com](http://www.klebstoffe.com), siehe „Publikationen“).

- Verlegerichtlinien der Parketthersteller.
- Allgemein anerkannte Regeln des Fachs für die Parkettverlegung sowie die jeweils national gültigen Normen.

## ARCHITEKTEN- UND PLANER-SERVICE

Bitte den Außendienst zur Objektberatung heranziehen. Weitere Unterlagen bitte im Internet unter [www.thomsit.de](http://www.thomsit.de) abrufen.

## ENTSORGUNGSHINWEIS

Produkt darf nicht in Gewässer, Abwasser oder Erdreich gelangen. Verpackung nur restentleert zur Wiederverwertung geben Ausgehärtete Produktreste als hausmüllähnlichen Gewerbeabfall/Baustellenabfall entsorgen. Nicht ausgehärtete Produktreste sind der Schadstoffsammlung zuzuführen. Die PCI-Gruppe beteiligt sich an einem flächen-deckenden Entsorgungssystem für restentleerte

Verkaufsverpackungen. DSD – Duales System Deutschland (Vertragsnummer 1357509) ist unser Entsorgungspartner. Restlos entleerte Verkaufsverpackungen können entsprechend dem aufgedruckten Symbol auf der Verpackung über DSD entsorgt werden.

Im Internet unter [www.thomsit.de](http://www.thomsit.de) finden Sie weiter Informationen zur Entsorgung im Sicherheitsdatenblatt.

**PCI Augsburg GmbH**  
Piccardstraße 11, 86159 Augsburg,  
Tel.: +49 821 5901 0

[thomsit-info@pci-group.eu](mailto:thomsit-info@pci-group.eu)  
[www.thomsit.de](http://www.thomsit.de)

Die vorstehenden Angaben, insbesondere Vorschläge für die Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen. Wegen der unterschiedlichen Materialien und der außerhalb unseres Einflussbereichs liegenden Arbeitsbedingungen empfehlen wir in jedem Falle ausreichende Eigenversuche, um die Eignung unserer Produkte für die beabsichtigten Verfahren und Verarbeitungszwecke sicherzustellen. Eine Haftung kann weder aus diesen Hinweisen, noch einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Mit dem Erscheinen dieses Technischen Merkblatts verlieren alle vorherigen Ausgaben ihre Gültigkeit.